

WISSEN | BEST PRACTICE | IMPULSE | INTERVIEW | TERMINE



Gebäudeenergiegesetz

Heizungsanlagen prüfen und optimieren

Mit der zweiten Novelle wurden mehrere Vorschriften zur Effizienzsteigerung von bestehenden und neuen Heizungsanlagen in das GEG aufgenommen. Hier gibt es oft ein ungenutztes Optimierungspotenzial: In der Praxis kommt es nicht selten vor, dass sowohl neue als auch ältere Heizungsanlagen einfach mit der Werkseinstellung laufen. Gleichzeitig bieten insbesondere Betriebsprüfung und Optimierung bei älteren Heizungsanlagen für Gebäudeeigentümer einen guten Einstieg in die Vorbereitung des Gebäudes auf niedrigere Systemtemperaturen – eine wichtige Voraussetzung für den späteren Umstieg auf erneuerbare Energien. Drei zentrale Regelungen im Überblick.

MEHR >



Mehrgeschossiger Holzbau Neue Planungshilfe

Holz fasziniert in Hinblick auf seine CO₂-Speicher- sowie Kreislauffähigkeit und wird auch im mehrgeschossigen Wohnungsbau immer beliebter. Eine neue Planungshilfe erleichtert den Einstieg in die Bauweise.

MEHR >



Fernwärme Wärmewende-Booster

Fernwärme könnte bis 2045 ein Drittel aller Wohnungen in Deutschland klimaneutral beheizen. Eine neue Studie von Agora Energiewende schlägt dafür jetzt einen konkreten Fahrplan vor.

MEHR >



Hausbesitzenden-Umfrage Was sie wissen, was sie sich wünschen

Wie gut schätzen Hausbesitzerinnen und -besitzer die Qualität ihrer eigenen Häuser ein? Wie ist das Wissen rund um Sanierungen – und was wünschen sie sich? Antworten bietet eine aktuelle Umfrage.

MEHR >



WEGs Diese GEG-Fristen stehen an

Das GEG sieht vor, dass die deutsche Wärmeversorgung schrittweise auf 65 Prozent erneuerbare Energien umgestellt wird. Wohnungseigentümergeinschaften mit Etagenheizungen müssen dabei bereits bis Ende 2024 aktiv werden.

MEHR >

BEST PRACTICE



Kreisarchiv Viersen

Meilenstein für zirkuläres Bauen

Das Kreisarchiv in Viersen zählt zu den ersten kommunalen Gebäuden in Deutschland, die vollständig in zirkulärer Bauweise realisiert wurden. Die Materialwahl folgte dabei höchsten Nachhaltigkeitsansprüchen: So besteht der Magazinkubus aus Klinkern eines regionalen Fabrikabbruchs. Bei den Innenwänden und der Konstruktion kamen nachwachsende Rohstoffe wie Holz und Lehm zum Einsatz. Ein Eisspeicher in Kombination mit zwei Wärmepumpen sowie PV-Anlage und Solarthermie auf dem Dach sorgt darüber hinaus für eine umweltfreundliche Energieversorgung.

MEHR >

IMPULSE



KfW

KNN-Förderung gestartet

Am 01.10.2024 startete die neue KfW-Förderung Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment. Ziel der Förderung ist es, mehr flächeneffizienten, günstigen und klimafreundlichen Wohnraum zu schaffen.

MEHR >



BPIE

Gebäudebestand priorisieren

Den Gebäudebestand energieeffizient optimieren und an den Bedürfnissen der Bewohnenden ausrichten – so lautet das Credo eines neuen Strategiepapiers vom Building Performance Institute Europe (BPIE).

MEHR >



Energiespar-Contracting Aktualisierter Leitfaden

Der dena-Leitfaden Energiespar-Contracting (ESC) führt durch Vorbereitung, Entwicklung und Ausschreibung eines ESC-Projektes. In der Neuauflage sind alle Informationen zu Gesetzen und Förderungen aktualisiert.

MEHR >



Neuer Verband Wir sind dran

Im Juni 2024 schlossen sich Expertinnen und Experten aus Architektur, Bauwesen und Immobilienmanagement zum Verband „Wir sind dran“ zusammen. Das Ziel: Das Thema Nachhaltigkeitsmanagement vorantreiben.

MEHR >



Tooltip Der digitale Geothermieatlas

Geothermie ist ein zentraler Baustein der Wärmewende. Der digitale Geothermieatlas des Leibnitz-Instituts für Angewandte Geophysik unterstützt dabei, neue Wärmequellen in der eigenen Region zu erschließen.

MEHR >

INTERVIEW



FORUM MONDIAL BÂTIMENTS ET CLIMAT BUILDINGS AND CLIMATE GLOBAL FORUM



Prof. i.R. Dr.-Ing. habil. Thomas Lützkendorf THG-Emissionen berechnen, bewerten und beeinflussen – zur Rolle der Ökobilanzierung

Professor Thomas Lützkendorf ist einer der führenden Experten für die nachhaltige Entwicklung in der Bau- und Immobilienwirtschaft und hat die Forschung zur Lebenszyklusanalyse maßgeblich mitgeprägt. Im Interview erklärt er, wie die Ökobilanzierung den Weg zur Klimaneutralität im Gebäudebereich unterstützen kann und warum Fachleute auch selbst davon profitieren.

MEHR >

TERMINE

19.11.2024

- > DGNB / BPIE: Umweltdeklarationen von Bauprodukten – Eine Bestandsaufnahme zu Verfügbarkeit, Kosten und Trends (online)

20.11.2024

- > Zukunft Altbau: 26. Herbstforum Altbau (Stuttgart / online)

21.11.2024

- > dena: Infoveranstaltung – Garantierte energetische Optimierung von Gebäuden mit Energiespar-Contracting (online)

21.-22.11.2024

- Klimafestival für die Bauwende (Berlin)

25.11.2024

- Agentur für Erneuerbare Energien: Moderne Holzwärme im Fokus – Potenziale von Pellets und Co. im Wohnungsbau (online)

26.-27.11.2024

- TGA-Wirtschaftsforum (Berlin)

26.-28.11.2024

- HEATEXPO (Dortmund)

27.-28.11.2024

- BWP: 22. Forum Wärmepumpe (Berlin)

28.11.2024

- Energiesprung Convention 2024: Serielle (R)Evolution – Lösungswelten und neue Horizonte (Berlin)

13.12.2024

- dena: Jahresveranstaltung der Initiative Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerke (Berlin)

Noch mehr Neuigkeiten auf



Kontakt

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Gebäudeforum klimaneutral
Chausseestr. 128 a / 10115 Berlin
E-Mail: info@gebaeudeforum.de
LinkedIn: [Gebäudeforum klimaneutral](#)
Webseite: www.gebaeudeforum.de

Medienpartner des Gebäudeforums

architekturblatt

Build-Ing.
Digitales Planen, Bauen und Betreiben

BBB
BundesBaUblatt

Gebäude
Energieberater

tab
Das Fachmedium der TGA-Branche

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Chausseestraße 128 a
10115 Berlin
Deutschland
www.gebaeudeforum.de/impressum

Bildnachweise

Schwerpunkt: shutterstock/StockMediaSeller | WEGs: shutterstock/Andrew Baum | Best Practice: Bildarchiv Monheim |
BPIE: shutterstock/Sergey Maksimov | Neuer Verband: Wir sind dran e.V. | Interview: Prof. Thomas Lützkendorf/privat

Newsletter abbestellen

Sie erhalten diesen **datenschutzkonformen** Newsletter, weil Sie sich **hier** oder für den zukunft-haus-Newsletter angemeldet haben. Sie können den Newsletter jederzeit **abbestellen**. Ihre E-Mail-Adresse wird dann umgehend aus dem Verteiler gelöscht.